

10
2373

Violine

Unbekannte Streichtrios alter Meister

Herausgegeben von Walter Höckner

Durchgesehen und für den praktischen Gebrauch eingerichtet von Dr. Walther Eßner

HEFT III

4 DIVERTIMENTI FÜR VIOLINE, VIOLA UND VIOLONCELLO

VON JOSEPH HAYDN

Die hier erstmalig im Druck vorliegenden Streichtrios Haydns sind, wie die bereits in Heft II der gleichen Sammlung veröffentlichten 4 Divertimenti, ursprünglich für das Baryton geschrieben. Daß diese Divertimenti für dieses sehr wenig gebräuchliche, dazu nicht leicht spielbare Instrument komponiert wurden, ist wohl die Ursache dafür, daß sich zu Haydns Lebzeiten kein Verleger dafür fand. Nur in schwer zugängigen Abschriften haben sich diese Trios bis auf den heutigen Tag erhalten können, dann auch fast immer in einer Fassung, die das Musizieren ohne Baryton ermöglichte. In dieser Form sind die Trios bestes Musiziergut für häusliche Musikkreise.

Eine Ersatzviolinstimme für Viola wurde den Trios diesmal nicht beigegeben. Einerseits verlieren die Divertimenti nicht unwesentlich an klanglichem Reiz; andererseits sind gerade die vorliegenden Werke besonders für den Anfänger im Violaspiel geeignet. Daß es für einen Geiger ein leichtes ist, in kürzester Zeit dieses viel zu sehr vernachlässigte Instrument zum Zweck des gemeinsamen häuslichen Musizierens zu erlernen, bestätigt die im gleichen Verlage erschienene ausgezeichnete „Einführung in das Violaspiel für Violinspieler“ von Walther Eßner. (Spielbuch für Streicher, Heft II.)

Als Vorlage dienten alte zeitgenössische Stimmabschriften, die aus dem Vorbesitz des durch seine Mozart-Erstdrucke bekannten Musikverlegers André stammen. (Jetzt in der Musiksammlung des Herausgebers.)

Walter Höckner

Bei der Durchsicht der vorliegenden Trios war es hauptsächlich meine Aufgabe, die zahlreichen Schreibversehen der Vorlage zu berichtigen sowie die in alten Abschriften stets flüchtigen Artikulationsangaben nach Parallelstellen zu vervollständigen und in die heute übliche Schreibart zu überführen, weil die alten Meister ja nur hinschreiben, „wie es klingen soll“, nicht aber, „wie es gemacht wird“. Fingersätze sind dagegen sparsam angegeben, um freier Gestaltung möglichst weiten Spielraum zu lassen.

Wir machten den Versuch, die Violinstimme eine Oktave tiefer auf der Gambe zu spielen, wozu die Notierungsweise des zeitgenössischen Gambisten Abel die Anregung gab. Der Versuch brachte eine große Überraschung: trotz dichtestem Stimmengang und entgegen dem Augenschein, der nun zuweilen eine falsche Lage des Satzes vortäuscht, klingen die Trios in dieser Besetzung ganz herrlich. In dem weichgedrungenen Zusammenklang herrscht die Gambe mühelos. Sicherlich erfolgte s. Zt. der Übergang zur oktavierenden Violinschlüssel-Notierung der Gambe aus dem Gefühl heraus, daß unser Tonvorstellen den Gambenton eine Oktave höher beheimatet, als ihn der Akustiker nachweist.

Dr. Walther Eßner

Vier Divertimenti

Violine

von
Josef Haydn

ГОСУДАРСТВЕННАЯ
БИБЛИОТЕКА
СССР
№ 57648-67

Divertimento I

Adagio. Cantabile assai

mf p f p f p pp p mf 1 bleiben f p f p pp

Violine

Allegro di molto

Violin score for the first movement, *Allegro di molto*. The score consists of eight staves of music in G major and 2/4 time. It features various dynamics including forte (f) and piano (p), and includes first and second endings. Measure numbers 5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, and 50 are marked in boxes.

Menuetto

Violin score for the second movement, *Menuetto*. The score consists of two staves of music in G major and 3/4 time. It starts with a forte (f) dynamic and includes a first ending. Measure numbers 5, 10, and 15 are marked in boxes. The piece ends with the word "Fine".

Trio

Violin score for the third movement, *Trio*. The score consists of three staves of music in G major and 3/4 time. It starts with a forte (f) dynamic and includes a trill (tr) and a piano (p) section. Measure numbers 20, 25, 30, and 35 are marked in boxes. The piece ends with the instruction "Menuett da capo al Fine".

Divertimento II

Adagio. Cantabile

mf *bleiben* *p* *mf* *pp* *f* *mf* *f* *mp* *pp* *f* *p*

Allegro di molto

f *p* *mf* *p* *f*

Violine

The image shows a page of a violin score. It consists of ten staves of music. The first section is labeled 'Menuett' and spans from measure 1 to 95. The second section is labeled 'Trio' and spans from measure 10 to 40. The score includes various musical notations such as notes, rests, slurs, and dynamic markings. Measure numbers are indicated in boxes above the staves. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 3/4.

35 *f* *p* *v*

40 *f* *p* *v* 45 *f*

50 *mf* *p*

55 *f* *p* 60

65 *mf* 70

75 *p* 80

85 *f* *p*

90 *f* *p* 95

Menuett

10 *mf* *f* *v* 15

20 *tr* *Fine* *p* *Trio*

25 30 *v*

35 40 *3*

Menuett da capo al Fine.

Divertimento III

Moderato

The musical score is written for a single violin in G major (one sharp) and 2/4 time. The tempo is marked 'Moderato'. The piece begins with a forte (*f*) dynamic and a series of eighth-note patterns. It includes several trills (tr) and accents (v). Dynamics fluctuate throughout, including piano (*p*), mezzo-forte (*mf*), and piano-piano (*pp*). Fingerings (1, 2, 3, 4) are indicated for various passages. Measure numbers are boxed and placed above the staff lines.

Violine

Menuett 5

Trio
mf 20

Finale. Presto 5 *Menuett da capo al Fine*

50 55

Divertimento IV

Moderato

The musical score is written for a single violin in G major (one sharp) and 6/8 time. The tempo is marked *Moderato*. The piece begins with a *mf* dynamic. The first staff contains measures 1-4, with a *mf* dynamic. The second staff contains measures 5-9, with dynamics *f* and *mf*. The third staff contains measures 10-14, with a *mf* dynamic. The fourth staff contains measures 15-19, with a *f* dynamic. The fifth staff contains measures 20-24, with a *p* dynamic. The sixth staff contains measures 25-29, with a *mf* dynamic. The seventh staff contains measures 30-34, with a *p* dynamic. The eighth staff contains measures 35-39, with a *mf* dynamic. The ninth staff contains measures 40-44, with a *p* dynamic. The piece concludes with a repeat sign at the end of the final staff.

Menuett, Allegretto

Musical score for Menuett, Allegretto, measures 1-40. The score is written in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 3/4 time signature. It includes dynamic markings such as *mf*, *p*, *f*, and *ff*. Measure numbers 5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, and 40 are indicated in boxes. The piece concludes with a *Fine* marking and the instruction *Menuett da capo al Fine*.

Finale. Presto

Musical score for Finale. Presto, measures 1-45. The score is written in treble clef with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a 3/4 time signature. It includes dynamic markings such as *f* and *mf*. Measure numbers 5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, and 45 are indicated in boxes. The piece concludes with a *Fine* marking.

13 185
2373

Viola

Unbekannte Streichtrios alter Meister

Herausgegeben von Walter Höckner

Durchgesehen und für den praktischen Gebrauch eingerichtet von Dr. Walther Eßner

HEFT III

4 DIVERTIMENTI FÜR VIOLINE, VIOLA UND VIOLONCELLO

VON JOSEPH HAYDN

Die hier erstmalig im Druck vorliegenden Streichtrios Haydns sind, wie die bereits in Heft II der gleichen Sammlung veröffentlichten 4 Divertimenti, ursprünglich für das Baryton geschrieben. Daß diese Divertimenti für dieses sehr wenig gebräuchliche, dazu nicht leicht spielbare Instrument komponiert wurden, ist wohl die Ursache dafür, daß sich zu Haydns Lebzeiten kein Verleger dafür fand. Nur in schwer zugängigen Abschriften haben sich diese Trios bis auf den heutigen Tag erhalten können, dann auch fast immer in einer Fassung, die das Musizieren ohne Baryton ermöglichte. In dieser Form sind die Trios bestes Musiziergut für häusliche Musikkreise.

Eine Ersatzviolinstimme für Viola wurde den Trios diesmal nicht beigegeben. Einerseits verlieren die Divertimenti nicht unwesentlich an klanglichem Reiz; andererseits sind gerade die vorliegenden Werke besonders für den Anfänger im Violaspiel geeignet. Daß es für einen Geiger ein leichtes ist, in kürzester Zeit dieses viel zu sehr vernachlässigte Instrument zum Zweck des gemeinsamen häuslichen Musizierens zu erlernen, bestätigt die im gleichen Verlage erschienene ausgezeichnete „Einführung in das Violaspiel für Violinspieler“ von Walther Eßner. (Spielbuch für Streicher, Heft II.)

Als Vorlage dienten alte zeitgenössische Stimmabschriften, die aus dem Vorbesitz des durch seine Mozart-Erstdrucke bekannten Musikverlegers André stammen. (Jetzt in der Musiksammlung des Herausgebers.)

Walter Höckner

Bei der Durchsicht der vorliegenden Trios war es hauptsächlich meine Aufgabe, die zahlreichen Schreibversehen der Vorlage zu berichtigen sowie die in alten Abschriften stets flüchtigen Artikulationsangaben nach Parallelstellen zu vervollständigen und in die heute übliche Schreibart zu überführen, weil die alten Meister ja nur hinschreiben, „wie es klingen soll“, nicht aber, „wie es gemacht wird“. Fingersätze sind dagegen sparsam angegeben, um freier Gestaltung möglichst weiten Spielraum zu lassen.

Wir machten den Versuch, die Violinstimme eine Oktave tiefer auf der Gambe zu spielen, wozu die Notierungsweise des zeitgenössischen Gambisten Abel die Anregung gab. Der Versuch brachte eine große Überraschung: trotz dichtestem Stimmengang und entgegen dem Augenschein, der nun zuweilen eine falsche Lage des Satzes vortäuscht, klingen die Trios in dieser Besetzung ganz herrlich. In dem weichgedrungenen Zusammenklang herrscht die Gambe mühelos. Sicherlich erfolgte s. Zt. der Übergang zur oktavierenden Violinschlüssel-Notierung der Gambe aus dem Gefühl heraus, daß unser Tonvorstellen den Gambenton eine Oktave höher beheimatet, als ihn der Akustiker nachweist.

Dr. Walther Eßner

2
Walter Höckner
Unbekannte Streichtrios
alter Meister
Heft 3
(Ausgabe Portius)

Vier Divertimenti

von

Josef Haydn

Viola

Государственный
Библиотечный
Центр
им. В. И. Ленина
454648-67

Divertimento I

Adagio. Cantabile assai

mf p f p f p f p f pp

Viola

Allegro di molto

5

10

15

20

25

30

35

40

45

50

Menuetto

5

10

15

f (Das 2. mal p)

f (Das 2. mal p)

Fine

Trio

20

25

30

35

*f*₁

p

f Menuett da capo al Fine.

Divertimento II

Adagio. Cantabile

Musical score for Viola, Adagio. Cantabile section, measures 1-20. The score is written in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of ten staves of music. The first staff begins with a *mf* dynamic and ends with a *p* dynamic. The second staff has a *mf* dynamic. The third staff has *pp* and *f* dynamics. The fourth staff has a *mf* dynamic. The fifth staff has a *f* dynamic. The sixth staff has a *p* dynamic. The seventh staff has a *mp* dynamic. The eighth staff has *pp* and *f* dynamics. The section concludes with a repeat sign at the end of the eighth staff.

Allegro di molto

Musical score for Viola, Allegro di molto section, measures 21-30. The score is written in G major and 2/4 time. It consists of five staves of music. The first staff begins with a *f* dynamic. The second staff has *p* and *f* dynamics. The third staff has a *mf* dynamic. The fourth staff has a *p* dynamic. The fifth staff has a *f* dynamic. The section concludes with a repeat sign at the end of the fifth staff.

Viola

35

40 45

50

55 60

65

75

80 85

90

Menuett

5

10

15 20

Trio

25 30

35 40

Menuett da capo al Fine.

Divertimento III

Moderato

5

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

60

65

70

75

80

85

f *p* *mf* *f* *p* *mf* *f* *p* *pp* *f* *p* *mf* *f* *p* *pp*

Viola

Menuett

Musical notation for the Menuett section, measures 1-15. The key signature is two sharps (F# and C#), and the time signature is 3/4. The piece begins with a forte (*f*) dynamic. Measure numbers 5, 10, and 15 are indicated in boxes. Fingerings are shown above notes in measures 10 and 11, including a triplet in measure 11.

Trio

Musical notation for the Trio section, measures 16-30. The key signature changes to one sharp (F#), and the time signature changes to 4/4. The dynamic is mezzo-forte (*mf*). Measure numbers 20, 25, and 30 are indicated in boxes.

Finale

Presto

Menuett da capo al Fine.

Musical notation for the Finale section, measures 31-59. The key signature is one sharp (F#), and the time signature is 6/8. The piece begins with a forte (*f*) dynamic. Measure numbers 5, 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, and 55 are indicated in boxes. The dynamic changes to piano (*p*) at measure 25 and returns to forte (*f*) at measure 30.

Divertimento IV

Moderato

mf

5

f

mf

10

15

f

20

mf

espr.

25

30

p

Menuetto poco Allegretto

mf

5

10

15

20

Fine

Trio

25

30

35

40

Menuett da capo al Fine.

Finale. Presto

5

10

15

20

25

30

35

40

45

f

mf

f

p

f

Unbekannte Streichtrios alter Meister

Herausgegeben von Walter Höckner

Durchgesehen und für den praktischen Gebrauch eingerichtet von Dr. Walther Eßner

HEFT III

4 DIVERTIMENTI FÜR VIOLINE, VIOLA UND VIOLONCELLO

VON JOSEPH HAYDN

Die hier erstmalig im Druck vorliegenden Streichtrios Haydns sind, wie die bereits in Heft II der gleichen Sammlung veröffentlichten 4 Divertimenti, ursprünglich für das Baryton geschrieben. Daß diese Divertimenti für dieses sehr wenig gebräuchliche, dazu nicht leicht spielbare Instrument komponiert wurden, ist wohl die Ursache dafür, daß sich zu Haydns Lebzeiten kein Verleger dafür fand. Nur in schwer zugängigen Abschriften haben sich diese Trios bis auf den heutigen Tag erhalten können, dann auch fast immer in einer Fassung, die das Musizieren ohne Baryton ermöglichte. In dieser Form sind die Trios bestes Musiziergut für häusliche Musikkreise.

Eine Ersatzviolinstimme für Viola wurde den Trios diesmal nicht beigegeben. Einerseits verlieren die Divertimenti nicht unwesentlich an klanglichem Reiz; andererseits sind gerade die vorliegenden Werke besonders für den Anfänger im Violaspiel geeignet. Daß es für einen Geiger ein leichtes ist, in kürzester Zeit dieses viel zu sehr vernachlässigte Instrument zum Zweck des gemeinsamen häuslichen Musizierens zu erlernen, bestätigt die im gleichen Verlage erschienene ausgezeichnete „Einführung in das Violaspiel für Violinspieler“ von Walther Eßner. (Spielbuch für Streicher, Heft II.)

Als Vorlage dienten alte zeitgenössische Stimmabschriften, die aus dem Vorbesitz des durch seine Mozart-Erstdrucke bekannten Musikverlegers André stammen. (Jetzt in der Musiksammlung des Herausgebers.)

Walter Höckner

Bei der Durchsicht der vorliegenden Trios war es hauptsächlich meine Aufgabe, die zahlreichen Schreibversehen der Vorlage zu berichtigen sowie die in alten Abschriften stets flüchtigen Artikulationsangaben nach Parallelstellen zu vervollständigen und in die heute übliche Schreibart zu überführen, weil die alten Meister ja nur hinschreiben, „wie es klingen soll“, nicht aber, „wie es gemacht wird“. Fingersätze sind dagegen sparsam angegeben, um freier Gestaltung möglichst weiten Spielraum zu lassen.

Wir machten den Versuch, die Violinstimme eine Oktave tiefer auf der Gambe zu spielen, wozu die Notierungsweise des zeitgenössischen Gambisten Abel die Anregung gab. Der Versuch brachte eine große Überraschung: trotz dichtestem Stimmengang und entgegen dem Augenschein, der nun zuweilen eine falsche Lage des Satzes vortäuscht, klingen die Trios in dieser Besetzung ganz herrlich. In dem weichgedrungenen Zusammenklang herrscht die Gambe mühelos. Sicherlich erfolgte s. Zt. der Übergang zur oktavierenden Violinschlüssel-Notierung der Gambe aus dem Gefühl heraus, daß unser Tonvorstellen den Gambenton eine Oktave höher beheimatet, als ihn der Akustiker nachweist.

Dr. Walther Eßner

Vier Divertimenti

Violoncello

von
Josef Haydn

Divertimento I

Государственная
Библиотека
СССР
№. В. 1. 1000
457648-67

Adagio. Cantabile assai

Musical score for the Adagio section of Divertimento I. The score is written for the cello in bass clef with a key signature of two sharps (F# and C#) and a 3/4 time signature. It consists of ten staves of music. The first staff begins with a dynamic marking of *mf* and a measure rest of 5. The second staff has measure rests of 10 and 15. The third staff has a measure rest of 20. The fourth staff has measure rests of 25 and 30. The fifth staff has measure rests of 35 and 40. The sixth staff has measure rests of 45 and 50. The seventh staff has measure rests of 55 and 60. The eighth staff has measure rests of 65 and 70. The section concludes with a double bar line and repeat dots. Dynamics include *mf*, *p*, *f*, and *pp*. There are first endings marked with a '1' above the staff.

Allegro di molto

Musical score for the Allegro di molto section of Divertimento I. The score is written for the cello in bass clef with a key signature of two sharps (F# and C#) and a common time signature (C). It consists of two staves of music. The first staff begins with a dynamic marking of *f* and a measure rest of 5. The second staff has a dynamic marking of *f* at the end. Dynamics include *f* and *p*.

Violoncello

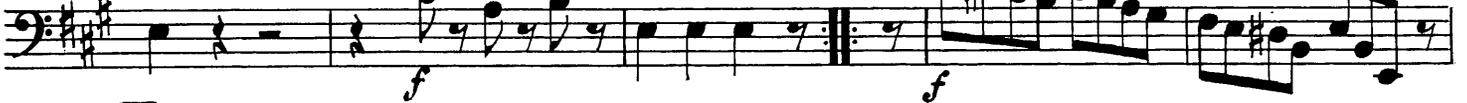
10



15



20



25



30



35



40



45



50



Menuetto

f (Das 2. mal p)



f (Das 2. mal p)

Fine

Trio

f



25



35



Menuett da capo al Fine

Violoncello

Divertimento II

Adagio Cantabile

mf *p* *mf* *pp* *f* *mf* *mp* *pp* *f* *p*

5 10 15

Allegro di molto

f *p* *mf* *p*

5 10 15

Musical score for Violoncello, measures 25-90. The score is written in bass clef with a key signature of two sharps (F# and C#). It includes dynamic markings such as *f*, *p*, *mf*, and *ff*. The score is divided into sections: *Menuett* (measures 25-90) and *Trio* (measures 5-30). The *Trio* section is marked *Fine*. The *Menuett* section includes a *da capo* instruction at the end.

Menuett da capo al Fine.

Divertimento III

Moderato

5 10 15 20 25 30 35 40 45 50 55 60 65 70 75 80 85

f *p* *mf* *p* *pp* *f* *p* *mf* *f* *p* *pp*

Violoncello

Menuett

5

Musical staff 1: Menuett, measures 1-5. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 3/4 time signature. Dynamics: *f*.

10

15

Musical staff 2: Menuett, measures 6-15. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 3/4 time signature. Dynamics: *f*. Ends with *Fine*.

Trio

20

Musical staff 3: Trio, measures 16-20. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 3/4 time signature. Dynamics: *mf*.

25

30

Musical staff 4: Trio, measures 21-30. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 3/4 time signature. Dynamics: *mf*.

Finale. Presto

Menuett da capo al Fine

5

Musical staff 5: Finale. Presto, measures 1-5. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 6/8 time signature. Dynamics: *f*.

10

Musical staff 6: Finale. Presto, measures 6-10. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 6/8 time signature. Dynamics: *f*.

15

20

Musical staff 7: Finale. Presto, measures 11-20. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 6/8 time signature. Dynamics: *p*.

25

Musical staff 8: Finale. Presto, measures 21-25. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 6/8 time signature. Dynamics: *f*.

30

35

Musical staff 9: Finale. Presto, measures 26-35. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 6/8 time signature. Dynamics: *f*.

40

Musical staff 10: Finale. Presto, measures 36-40. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 6/8 time signature. Dynamics: *f*.

45

Musical staff 11: Finale. Presto, measures 41-45. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 6/8 time signature. Dynamics: *f*.

50

55

Musical staff 12: Finale. Presto, measures 46-55. Bass clef, key signature of two sharps (F# and C#), 6/8 time signature. Dynamics: *p*.

Divertimento IV

Moderato

Musical score for the Moderato section, consisting of seven staves of music in bass clef with a key signature of two sharps (F# and C#) and a common time signature (C). The piece begins with a dynamic marking of *mf*. The first staff contains measures 1 through 4. The second staff starts at measure 5 and includes a dynamic marking of *f* at the beginning and *mf* later. The third staff starts at measure 10. The fourth staff starts at measure 15 and includes a dynamic marking of *f*. The fifth staff starts at measure 20. The sixth staff starts at measure 25 and includes a dynamic marking of *mf*. The seventh staff starts at measure 30 and includes a dynamic marking of *p*. The section concludes with a double bar line and repeat dots.

Menuett

Musical score for the Menuett section, consisting of three staves of music in bass clef with a key signature of two sharps (F# and C#) and a 3/4 time signature. The piece begins with a dynamic marking of *mf*. The first staff contains measures 1 through 4. The second staff starts at measure 10 and includes a dynamic marking of *p*. The third staff starts at measure 15 and includes a dynamic marking of *mf* at the beginning and *p* later. The section concludes with a double bar line and repeat dots.

Violoncello

20 *mf* *Fine*

25 *Trio* *p* 30

35 *mf* *f*

40 *ff* *p* *f* *Finale, Presto* *Menuett da capo al Fine*

5 *f* *segue*

10

15 *mf* 20

25 30 *f*

35 40

45 *p* *f*